



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft EUROPA Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der EUROPA Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Zahlungen Versicherungsfälle, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 4,2 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der EUROPA Leben ist die Größe Risiko- und Übriges Ergebnis, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 11 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 18% und liegt damit um 4,0 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 22%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	2.767.112
Fondsgebundene LV	84.640
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	2.920.348
HGB-Deckungsrückstellung	1.973.921
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	164.370
Risiko- und Übriges Ergebnis	166.032
Schlussüberschussanteil-Fonds	19.560
Zahlungen Versicherungsfälle	162.131
Zinszusatzreserve	114.600
aktivische Bewertungsreserven	175.520
freie RSt für Beitragsrückerstattung	323.910
mittlerer Tarifrechnungszins	2,9%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	164.370
verfügbare RfB	343.470
HGB-DRSt ohne ZZR	1.859.321
Bestandsabbaurate	8,3%
Passivduration	12
skalierte aktivische Bewertungsreserven	175.520
Marktwert Kapitalanlagen	2.942.632
Marktwert-Bilanzsumme	3.095.868
zukünftige pass. vt. Überschüsse	2.021.836
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-273.849
passivische Bewertungsreserven	1.747.987
zukünftige Überschüsse	1.923.507
zukünftige Aktionärsgewinne	480.877
latente Steuern	120.219
ökonomisches Eigenkapital	669.290
ökonomische Eigenkapitalquote	18%